

SAMSTAG, 15. OKTOBER 2011

**KLEINE
ZEITUNG**

LESERFORUM

Ihre Leserbriefe richten Sie bitte an
INGRID BRACHMAYER leserbriefe@kleinezeitung.at
Fax: 0463/58 00-307
per Post an Kleine Zeitung Leserbriefe,
Funderstraße 1 a, 9020 Klagenfurt
Bitte geben Sie immer Ihre genaue Wohnanschrift
und Telefonnummer an. Wir behalten uns Kürzungen vor.



Eigenen Rat beherzigen

LB „Maßlose Volksgruppe“, 13. 10.

„Eine Botschaft an die Jugend ist nur dann erfolgreich, wenn die Vergangenheit als Lernprozess für die Gegenwart und die Zukunft verstanden wird.“ Diesen guten Rat, den Herr Zoppoth den Lesern gibt, sollte vor allem er selber beherzigen und endlich aufhören, seit Jahrzehnten unveränderte Phrasen und Gemeinplätze von vorgestern in seinen Leserbriefen zu wiederholen.

Für ein Umdenken und Lernen ist es im Leben nie zu spät! Ein nachahmenswertes Beispiel sind die Mitglieder der Kärntner Kon-

sensgruppe, die alle einen beeindruckenden persönlichen und fachlichen, vermutlich nicht immer ganz schmerzlosen, Lernprozess auf sich genommen haben, der höchsten Respekt verdient.

Ohne ständige Bereitschaft zum Lernen, ohne selbstkritisches Hinterfragen der eigenen Position, und ohne Akzeptanz für Veränderungen kann es im Leben nicht weitergehen. Alles andere bedeutet Stillstand und Versteinung und ist reif fürs Museum für angewandte Verweigerung.

Hermann Fritz, St. Stefan im Gailtal